

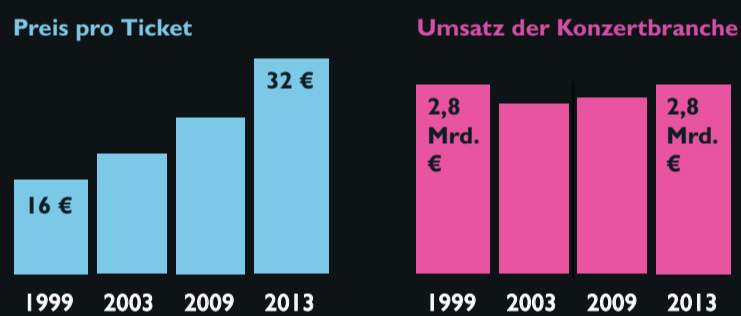
# Musik liegt in der Luft

Jahrelang litt die Musikindustrie unter großen Umsatzeinbrüchen durch illegales Kopieren, auch der Verkauf von Klingeltönen konnte den Abwärtstrend nicht bremsen. Die Nutzer haben gerade die legalen Musikdownloads akzeptiert – schon kommt der nächste Umbruch auf sie zu: In Zukunft werden wir nicht einmal mehr eine digitale Kopie der Musik besitzen – wir empfangen nur noch Lied für Lied als Datenstrom aus dem Netz



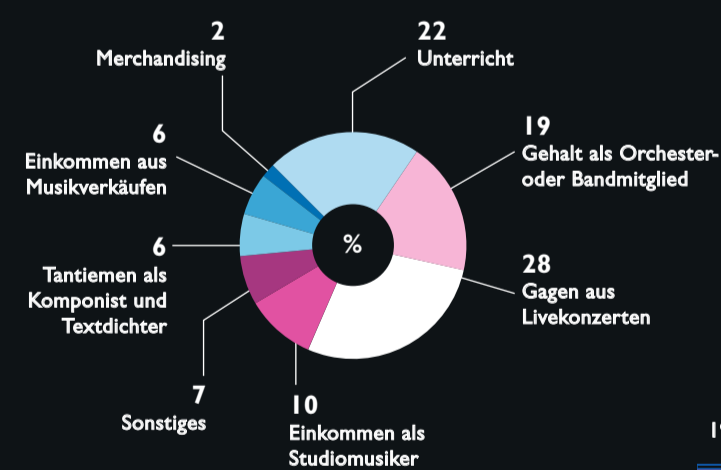
## Teure Konzerte

Verdienen Musiker heute mehr, wenn sie auf der Bühne stehen? Die Tickets kosten zwar doppelt so viel wie vor 15 Jahren, aber der Umsatz stagniert – die Menschen gehen seltener ins Konzert.



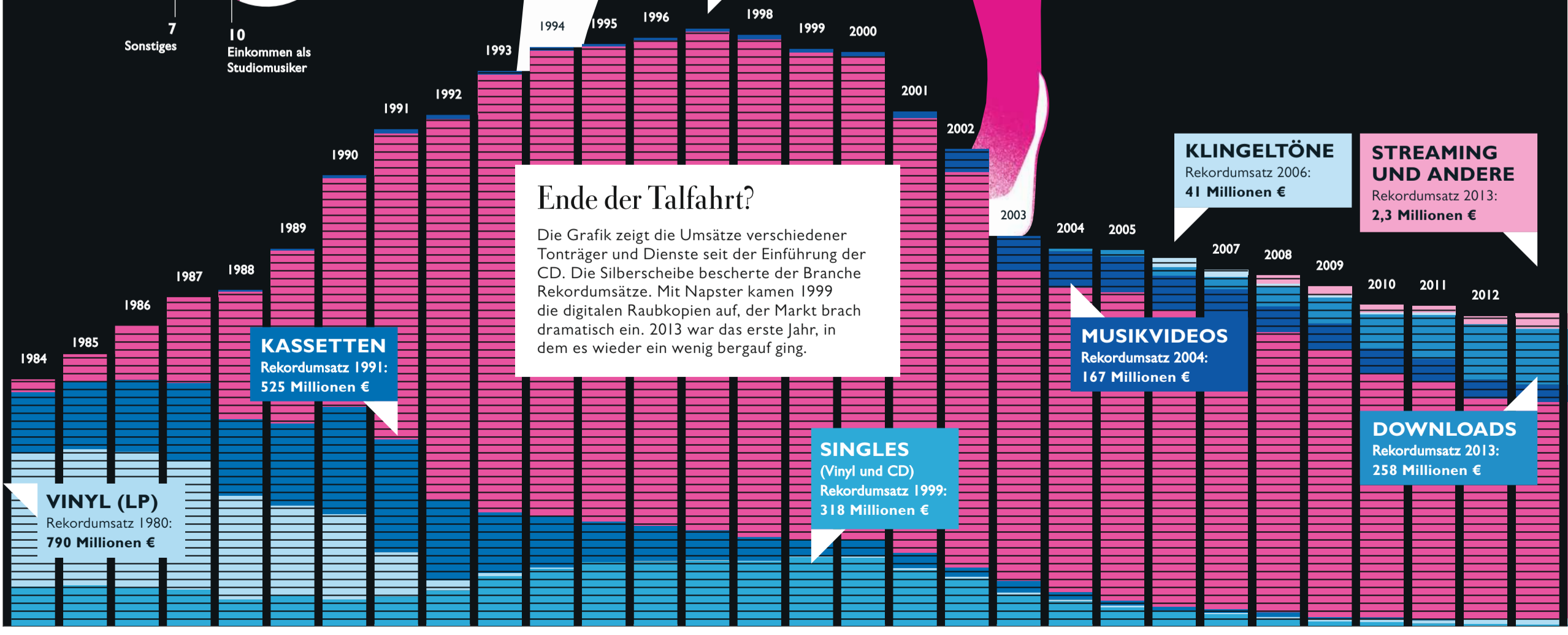
## Wovon Interpreten leben

Eine Umfrage in den USA unter 5000 Musikern ergab: Im Durchschnitt beziehen sie nur sechs Prozent ihrer Einnahmen aus dem Verkauf der Musik. Bei den Topverdienern ist der Anteil höher.



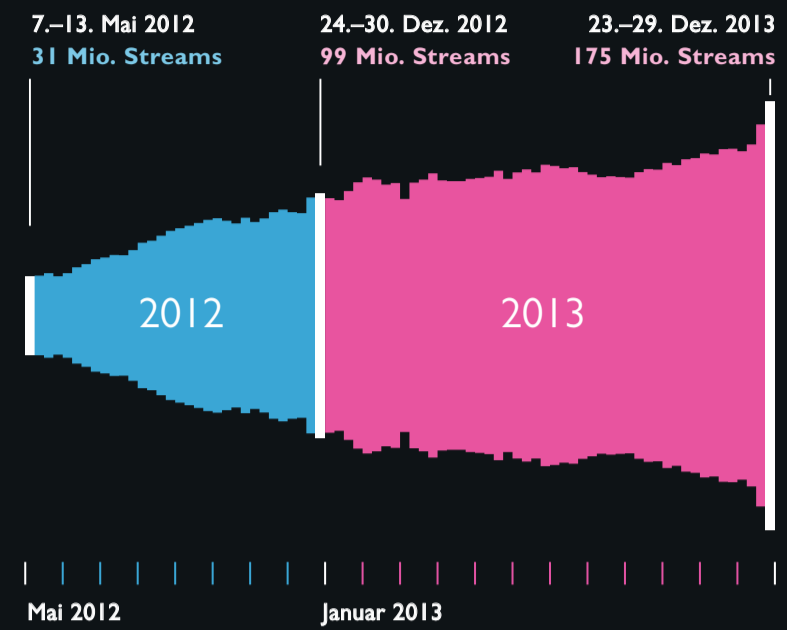
## Ende der Talfahrt?

Die Grafik zeigt die Umsätze verschiedener Tonträger und Dienste seit der Einführung der CD. Die Silberscheibe bescherte der Branche Rekordumsätze. Mit Napster kamen 1999 die digitalen Raubkopien auf, der Markt brach dramatisch ein. 2013 war das erste Jahr, in dem es wieder ein wenig bergauf ging.



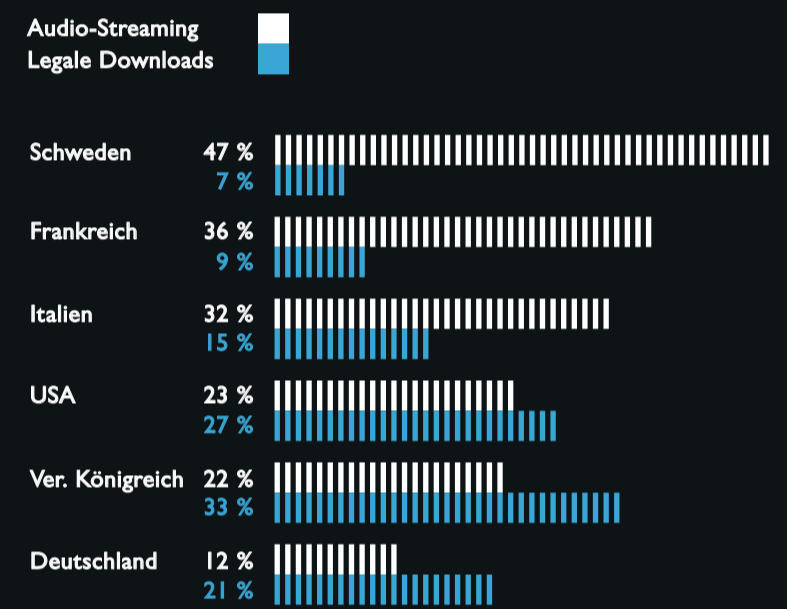
## Der Markt der Zukunft

Beim Streaming\* wird die Musik nicht gespeichert. Der Hörer empfängt sie über eine Onlineverbindung. Er zahlt eine Monatsgebühr oder hört kostenlos, aber mit Werbeeinblendungen.



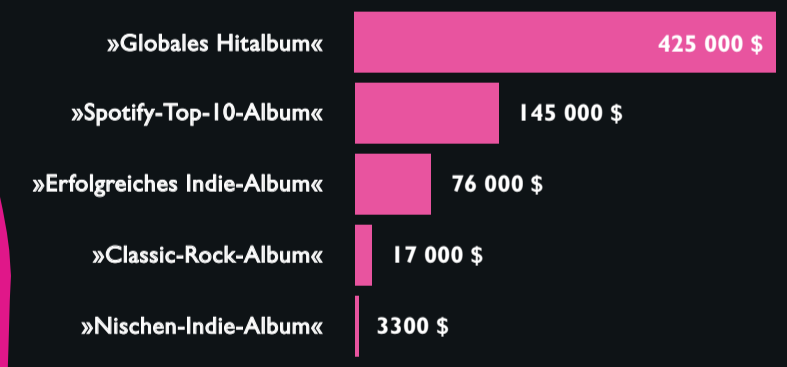
## Download oder Streaming?

Die neue Technik wird unterschiedlich angenommen. International ganz vorn ist Schweden, die Heimat von Spotify. (Prozentsatz der Internet-User, die den jeweiligen Dienst nutzen)



## Kleinvieh macht auch Mist

Kritiker werfen den Streamingdiensten vor, Urheber bekämen nur etwa 0,07 US-Cent pro Stream. Spotify hält mit den Dollar-Beträgen dagegen, die ausgewählte einzelne Alben im Juli 2013 erlöst haben.



N° **279**

Die Themen der letzten Grafiken:  
 278 Tiere im Winter  
 277 Energieerhaltung  
 276 Jagd  
 Weitere Grafiken im Internet:  
[www.zeit.de/grafik](http://www.zeit.de/grafik)

Illustration: Aurel Märki  
 Recherche: Christoph Drösser  
 Quellen: Bundesverband Musikindustrie; International Federation of the Phonographic Industry (IFPI); media control GfK; Peter DiCola, Northwestern University School of Law; Spotify